

18. April 2020 „Rain Man“

von Dan Gordon*

Inszenierung: Marcus Ganser

Weitere Termine:

23.04. – 02.05. jeweils Do-Sa

sowie Di., 28.04.2020 jeweils um 19.30 Uhr

So., 26.04.2020 um 17.00 Uhr

Autohändler Charlie Babbit steckt in Geldproblemen. Bei der Beerdigung seines Vaters, von dem er sich schon vor Jahren entfremdet hat, erfährt er, dass er nichts als dessen alten Buick erben wird. Das ganze Vermögen geht an seinen autistischen Bruder Raymond, von dessen Existenz Charlie bislang nicht einmal wusste. In der Hoffnung, Raymond zur Überschreibung des Geldes zu überreden, entführt er ihn aus dem Pflegeheim. Mit einem perfekten Gedächtnis aber hilflos gegenüber jeder kleinen Abweichung von seinem sicheren Tagesablauf, unfähig zu jeder Form des Körperkontakts und mit vielen Ticks geschlagen, reagiert Raymond völlig überfordert auf sämtliche Situationen des neuen Alltags. Und ein Flugzeug zu besteigen ist überhaupt unmöglich! Charlie ist zuerst genervt und geht sehr schroff mit seinem unbekanntem Bruder um, beginnt aber auf ihrer Flucht, die durch Rays Handicaps immer chaotischer wird, sich mehr und mehr auf die speziellen Bedürfnisse des Anderen einzustellen. Irgendwann ist das Geld nicht mehr die Hauptsache – aber was ist das Beste für Ray?

* Basierend auf dem MGM Spielfilm. Story von Barry Morrow. Drehbuch von Ronald Bass und Barry Morrow. Produced by special arrangement with MGM ON STAGE, Darcie Denkert und Dean Stolber